

Von den Finsternissen des Jahres 1813.

Es ereignen sich in diesem Jahr vier Finsternisse, zwei an der Sonne und zwey am Monde, wovon in unsern Gegenden die eine Sonnenfinsterniß völlig und die eine Mondfinsterniß nur zum Theil sichtbar seyn wird.

Die erste Sonnenfinsterniß ereignet sich den 1. Februar des Morgens. Sie wird im größten Theil von Europa, im nordöstlichen Afrika und im westlichen Asien in ihrer ganzen Dauer sichtbar seyn, und im nördlichen Afrika und mittlern Asien ringförmig erscheinen. Ihr Anfang geschieht zu Berlin um 7 Uhr 59 Minuten Morgens; das Mittel, da 6 und ein halber Zoll am südlichen Rande sich verfinstert zeigen, um 9 Uhr 10 Minuten, und das Ende um 10 Uhr 22 Minuten, nachdem sie 2 Stund. 23 Min. gedauert hat.

Die erste Mondfinsterniß geschieht den 15. Februar des Vormittags. Sie ist parzial und bei uns unsichtbar.

Die zweyte Sonnenfinsterniß ereignet sich den 27. Julius des Nachmittags, und wird wegen der starken südlichen Breite des Mondes nur in der südlichen Erdhalbkugel gesehen werden und in einigen dortigen Gegenden central und total erscheinen.

Die zweyte Mondfinsterniß erfolgt am 12. August des Morgens. Sie ist parzial und bei uns nicht in ihrer völligen Dauer sichtbar. Ihr Anfang tritt um 2 Uhr 33 Minuten Berliner Zeit ein, und das Mittel, da der Mond sich 4 Zoll 31 Minuten am nördlichen Rande verfinstert zeigt, um 3 Uhr 42 Min. Der Mond geht zu Berlin um 4 Uhr 37 Min. verfinstert unter, worauf sich das Ende unter dem Horizont ereignet um 4 Uhr 51 Minuten.